

Smart Country Convention

Impulse für den digitalen Staat

[08.10.2024] Die diesjährige Smart Country Convention wartet mit einer großen Bandbreite an Themen, mehr als 600 hochkarätigen Speakern und vielfältigen Weiterbildungsangeboten auf. Auch zahlreiche kommunale Best Practices werden präsentiert.

Wer die digitale Transformation in Städten und Behörden vorantreiben will, ist auf der [Smart Country Convention](#) (SCCON) genau richtig. Vom 15. bis 17. Oktober 2024 kommen auf dem Berliner Messegelände mehr als 15.000 Expertinnen und Experten aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Forschung zusammen, um über aktuelle Herausforderungen in den Bereichen Smart City und E-Government zu diskutieren. Teilnehmende können sich auf mehr als 600 hochkarätige Speaker, über 350 Aussteller und vielfältige Weiterbildungsangebote freuen. Die Kombination aus Kongress, Workshops, Expo und Networking richtet sich an Beschäftigte aus Verwaltung, Politik, Digitalwirtschaft, Verbänden und Wissenschaft. Auch in diesem Jahr versammelt die Smart Country Convention die Spitze der Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik auf der Bühne. Neben Bundesinnenministerin und Schirmherrin Nancy Faeser haben sich Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir sowie Volker Wissing, Bundesminister für Digitales und Verkehr, angekündigt. Mit einem Besuch des Digitalausschusses des Bundestags am 16. Oktober und einem Rundgang der Digitalministerinnen und -minister der Länder präsentiert sich die SCCON zudem mit einer Bandbreite an hochkarätigen politischen Formaten. Darüber hinaus bringt die Veranstaltung im Rahmen des Netzwerktreffens der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister erstmals auch Spitzenvertreter aus den Kommunen zusammen.

Letland ist offizielles Partnerland

Über drei Tage hinweg wird Lettland als offizielles Partnerland der diesjährigen SCCON und digitaler Vorreiter auf dem Berliner Messegelände innovative Lösungen für die Digitalisierung von Verwaltungen, öffentlichen Unternehmen sowie von Städten und Gemeinden präsentieren. Der lettische Staatspräsident Edgars Rinkēvičs wird die Smart Country Convention gemeinsam mit Bundesinnenministerin Nancy Faeser eröffnen. Im Vorfeld betonte der Präsident den Wunsch Lettlands, seine Erfahrungen bei der digitalen Transformation zu teilen: „In den vergangenen Jahren hat Lettland durch die Digitalisierung öffentlicher Dienstleistungen die Effizienz sowie Transparenz für seine Bürgerinnen und Bürger erhöht. Es ist wichtig, dass die Europäische Union ihr Wissen über Innovationen unter ihren Mitgliedstaaten teilt und ihre Wettbewerbsfähigkeit auf globaler Ebene stärkt.“ Im Rahmen der Networking Night am 15. Oktober können sich Fachbesucher zudem auf eine Bandbreite an Best Practices und Networking-Möglichkeiten aus und mit dem Partnerland Lettland freuen. Die Themenvielfalt der SCCON ist in diesem Jahr so groß wie die aktuellen Herausforderungen und reicht von Cloudlösungen und IT-Infrastruktur über Künstliche Intelligenz und Datenökonomie bis hin zu digitaler Teilhabe und Nachhaltigkeit. Auf insgesamt fünf Bühnen werden dabei neue Impulse für einen digitalen Staat gesetzt. Dabei wird auch Leuchtturmprojekten aus Kommunen eine Plattform gegeben. Die Vielfalt der kommunalen Beiträge und Best Practices reicht vom Open-Smart-City-Ökosystem über das Lebenslagenmanagement in Hamburg bis hin zur Verwaltungs-KI F13. Mehr als 60 Workshops und Seminare bieten darüber hinaus vertiefende Weiterbildungsmöglichkeiten zu aktuellen Trendthemen.

Zwei Preisverleihungen

Mit den Awards zum Smart City Index und dem [Smart Country Startup Award](#) finden im Rahmen der Smart Country Convention zudem gleich zwei Preisverleihungen statt. Am 15. Oktober prämiiert der Digitalverband Bitkom die Gewinner seines Digitalisierungsrankings im Bereich der digitalen Stadtentwicklung. Dabei werden jährlich alle 81 Städte mit mindestens 100.000 Einwohnenden in den Kategorien Verwaltung, IT und Kommunikation, Energie und Umwelt, Mobilität sowie Bildung und Gesellschaft analysiert und bewertet. Am zweiten Veranstaltungstag werden die Ergebnisse des Bitkom Länderindex diskutiert, welcher den Digitalisierungsgrad der 16 Bundesländer bewertet. Am 16. Oktober pitchten dann die innovativsten Start-ups aus den Bereichen Smart City und GovTech auf der Startup Award Night vor einer hochkarätigen Jury um den Smart Country Startup Award, ein Preisgeld von jeweils 5.000 Euro sowie eine einjährige Mitgliedschaft bei der Bitkom-Initiative Get Started. Die Career Lounge auf dem SCCON Career Day am 17. Oktober ist die erste Anlaufstelle, um junge Talente, ausgebildete Fachkräfte und ausstellende Unternehmen kennenzulernen und sich zu vernetzen. Mit dem Career Speed Dating, einer Digital Jobwall, einer eigenen Career Stage und einer professionellen Fotografin für das perfekte Bewerbungsfoto ist die Career Lounge 2024 der optimale Startpunkt für eine Karriere im öffentlichen Sektor oder der Digitalbranche.

()

Dieser Beitrag ist in der Ausgabe Oktober 2024 von Kommune21 im Schwerpunkt Smart Country Convention erschienen. Hier können Sie ein Exemplar bestellen oder die Zeitschrift abonnieren.

Stichwörter: Messen | Kongresse, Smart Country Convention 2024